

Kipp-Rückschlagklappen

mit Hebel und Schliessgewicht, PN 10 / PN 16

Produkt-Datenblatt



Technische Angaben

- Werkstoffe: Spezifikation siehe Einzelteile
- Einsatztemperatur max. + 40° C
- Korrosionsschutz innen und aussen durch EPOXY-Dickschicht nach GSK
- Widerstandszahl = ζ 0,5 – 0,6 (mit / ohne Gewicht)
- Öffnungsdruck < 0,2 bar
- Schliessdruck \geq 0,5 bar
- Rückdruck min. 1 bar
- Baulängen nach EN 558-1 Reihe 14 (F4)
- Flansche nach DIN EN 1092-2
- Markierung nach EN 19
- Prüfungen:
Ablieferungsprüfung nach EN 12266-1 (DIN 3230 Teil 4)

Anwendungsbereich

Für Luft ölfrei, Kalt- und Warmwasser, Abwasser.
Andere Medien auf Anfrage

Anwendung

Kipp-Rückschlagklappen mit Hebel und Gewicht

Bei Kipp-Rückschlagklappen mit herausgeführter Welle wird die Schliesskraft durch Hebel und Gewicht verstärkt. Kipp-Rückschlagklappen dürfen nur mit Hebel und Gewicht eingebaut werden.

Bei Kipp-Rückschlagklappen empfiehlt es sich, in besonders kritischen Fällen (z.B. beim Flattern des Klappentellers im Schliessbereich), zwei Schliessgewichte zu verwenden.

Einbau und Bedienung

Hebel und Gewicht sollten in jedem Fall bei Einbau der Armatur in horizontalen Leitungen und Falleleitungen, sowie in Fällen, wo rasches Rückströmen eintreten kann, eingebaut werden.

Die Lage des Hebels ist so zu wählen, dass das Schliessgewicht die Klappe auch in drucklosem Zustand schliesst. Das Gewicht sollte jeweils am äusseren Ende des Hebels befestigt werden.

Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Klappenwelle in jedem Fall horizontal liegt und durch die Verbindung zwischen Rückflussverhinderer und der Rohrleitung keine Montagespannungen entstehen.

Vor Inbetriebnahme sind die Rohrleitungen durch Ausspülen von allen Unreinigkeiten (z.B. Schweissperlen) zu befreien und eine Funktions- und Dichtheitskontrolle durchzuführen.

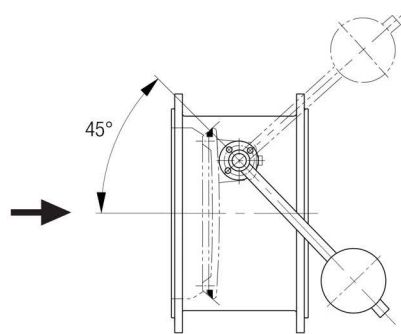
Rückschlagklappen sind periodisch auf die richtige Funktionsweise zu überprüfen.

Da sich bei Rückflussverhinderer mit Hebel während des Betriebes Hebel und Gewicht dauernd bewegen, sind Schutzvorrichtungen vorzusehen.

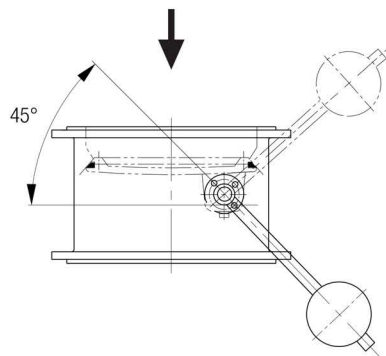
Auf Wunsch können für Rückflussverhinderer mit Hebel und Gewicht Schutzgitter geliefert werden (Einbaulage angeben).

Einbaulagen

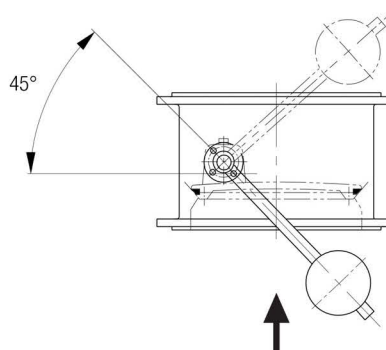
Einbau in waagrechter Leitung



Einbau in senkrechter Leitung
Durchfluss von oben nach unten



Einbau in senkrechter Leitung
Durchfluss von unten nach oben



Kipp-Rückschlagklappe

mit Hebel und Schliessgewicht, PN 10 / PN 16

Produkt-Datenblatt

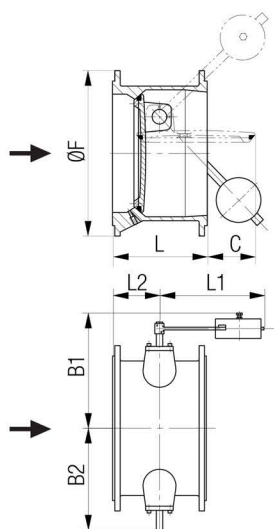


Technische Angaben

- Baulänge nach EN 558-1, Reihe 14
- Flansche nach EN 1092-2
- Mit Kontrollanschluss

Optionen

- Mit NIRO-Schutzgitter für Hebel und Gewicht (Einbaulage angeben)
- Auf Anfrage Schutzkorb Stahl / Epoxy



DN	L mm	ØF mm	B1 mm	B2 mm	L1 mm	L2 mm	C*) mm	kg	PN bar
200	230	340	294	220	395	95	22	50.0	10 16
250	250	400	324	252	450	105	50	82.0	10 16
300	270	455	368	285	450	125	87	90.0	10 16

*) In geöffneter Stellung ragt der Klappenteller auf der Austrittsseite über den Gehäuseflansch heraus.

Kipp-Rückschlagklappe

mit Hebel und Schliessgewicht, PN 16

Produkt-Datenblatt

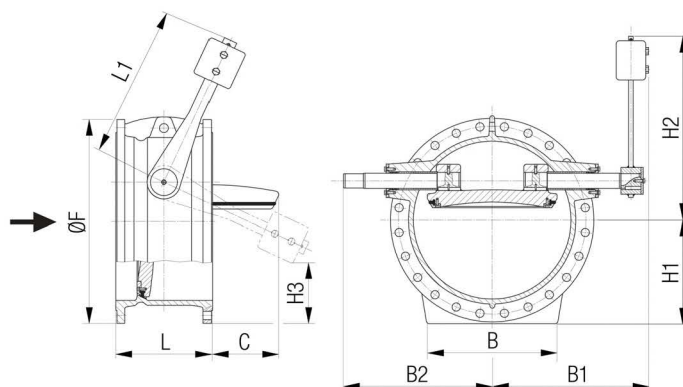


Technische Angaben

- Baulänge nach EN 558-1, Reihe 14
- Flansche nach EN 1092-2

Optionen

- Mit NIRO-Schutzgitter für Hebel und Gewicht (Einbaulage angeben)



DN	L mm	ØF mm	H1 mm	H2 mm	H3 mm	B mm	B1 mm	B2 mm	C* mm	L1 mm	kg	PN bar
100	190	220	135	188	25	-	200	184	-	200	20.0	16
125	200	250	156	188	46	-	223	207	-	200	26.0	16
150	210	285	180	188	58	-	245	230	9	200	35.0	16
350	290	505	357	372	142	250	415	382	117	400	136.0	10 16
400	310	565	400	372	185	370	445	412	138	400	168.0	10 16
450	330	670	442	418	206	425	470	443	165	450	237.0	10 16
500	350	670	492	465	224	460	522	490	188	500	294.0	10 16
600	390	780	570	555	270	535	594	567	238	600	423.0	10 16
700	430	895	640	650	277	585	706	661	304	700	550.0	10 16
800	470	1015	720	736	317	655	746	711	354	800	820.0	10 16

**) In geöffneter Stellung ragt der Klappenteller auf der Austrittsseite über den Gehäuseflansch heraus.*